|  |  |
| --- | --- |
| Rhein-Sieg-Kreis  Der Landrat  Amt für Umwelt- und Naturschutz  Kaiser-Wilhelm-Platz 1  53721 Siegburg | Datum |
|  |

**Zutreffendes bitte ankreuzen**  **bzw. ausfüllen!**

|  |
| --- |
| Ort, Stelle |

Antrag auf

Erteilung  Änderung

einer wasserrechtlichen Genehmigung

für Abwasserbehandlungsanlagen (§ 60 WHG i. V. m. § 57 LWG)

für Anlagen in oder an Gewässern (§ 36 WHG)

für Anlagen in festgesetzten Überschwemmungsgebieten

für Vorhaben in Wasserschutzgebieten

einer wasserrechtlichen Erlaubnis (§§ 8, 9, 10, 18 WHG)

zur Entnahme bzw. zum Ableiten von Wasser aus einem Gewässer

zur Einleitung in ein Gewässer

zum Anstauen eines Gewässers

Internet/w 66 – 826 – 12.03

für Einwirkungen im Sinne des § 9 Abs. 2 WHG (z. B. Abgrabungen, Abfalldeponien, Wärmepumpen mit Erdsonde)

Befreiung von zwingenden Vorschriften, hier:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name(n) der Antragstellerin / des Antragstellers | | | |
| Anschrift(en) | | | |
| Vorhaben: | | | |
| Lage: Straße, Haus-Nr., Stadt/Gemeinde – Ortsteil | | | |
| Gemarkung | Flur | | Flurstück(e) |
| Gewässer | UTM-Rechtswert - 32 | UTM-Hochwert | Gewässerstationierung |
| Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser (Name, Anschrift, Rufnummer) | | | |

Für dieses Grundstück oder Bauvorhaben wurden unter dem angegebenen Aktenzeichen bereits Genehmigungen erteilt (bei Änderungsanträgen ist eine Kopie der wasserrechtlichen Zulassung und/oder des Bauscheines beizufügen):

|  |  |
| --- | --- |
| Wasserrechtliche | |
| Aktenzeichen, Behörde | Datum |

Dem Antrag sind in **-facher Ausfertigung** – auf eine Blattgröße von DIN A 4 gefaltet und geheftet – unter Beachtung der Verordnung über bautechnische Prüfungen (BauPrüfVO) vom 06.12.1995 (GV.NRW. S. 1241) beigefügt:

Übersichtskarte M 1:25 000 (Messtischblattausschnitt) mit Kennzeichnung des Vorhabens

amtlicher Lageplan/Abzeichnung der Flurkarte

Erläuterung (Zweck, Beschreibung der Anlagen und des Betriebes ggf. Art und Maß der Gewässerbenutzung, Inanspruchnahme fremder Grundstücke (bei Erlaubnissen zur Abwassereinleitung, für Grundwasserentnahmen und für Fischteiche besondere Vordrucke beifügen).

Lageplan M 1:500 mit Gebäudeeinzeichnung und Darstellung der Entwässerungsanlagen

Bauzeichnung der Kläranlage und der nach geschalteten Anlagen

Hydrogeologisches Gutachten

Wassertechnische Berechnung (Ermittlung der Wassermengen, Nachweis der Bemessung)

Bauzeichnung M 1 :

Standsicherheitsnachweis (nur bei baugenehmigungsfreien Vorhaben)

Geländeschnitt mit Eintragung des Vorhabens

beglaubigte Abschrift der eingetragenen Grunddienstbarkeit (bei der Benutzung von Fremdgrundstücken)

beglaubigte Abschrift des Gestattungsvertrages (bei der Benutzung von öffentl. Wegen, Straßen usw.)

Lage und Größe der Baustelleneinrichtung

Bescheinigung über ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001 oder vergleichbares (Verminderung der Gebühr um bis zu 30 %),  
nach AVerwGebO NRW 28.1.1.16 (Stand 01.01.2018)

|  |
| --- |
| Name der Antragstellerin / des Antragstellers |
| Vorhaben |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Erläuterungen zum Antrag auf Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis | | Datum des Antrages |
| zur Einleitung von Schmutzwasser in | | |
| Einleitungsstelle bei | | |
| Gemarkung | Flur | Flurstück(e) |
| zur Einleitung von Niederschlagswasser in | | |
| Einleitungsstelle bei | | |
| Gemarkung | Flur | Flurstück(e) |

**Einleitungsmengen:**

häusliches Schmutzwasser

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Anzahl der Haushaltungen | Anzahl der Bewohner | Anzahl der Sitzplätze bzw. Betten (in Gaststätten) |

gewerbliches Schmutzwasser

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Art des Betriebes | | Art des Schmutzwassers | |
| Anzahl der Betriebsangehörigen        im Büro | Anzahl der Betriebsangehörigen        in Produktion/Werkstatt | | Anzahl der Betriebsangehörigen        in |

Niederschlagswasser

**Bemessungsdaten:**

|  |  |
| --- | --- |
| Größe des Grundstücks insgesamt: | m2 |
| Größe der an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen Gebäudegrundflächen  (Gebäude, Garagen, Ställe etc.): | m2 |
|  | m2 |
| Sonstige an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen befestigten Flächen/Nutzung: |  |
| nicht befahrbare Flächen (Wege, Terrassen) | m2 |
| befahrbare Flächen | m2 |
| Lagerfläche für | m2 |
|  | m2 |
| **Summe der an die Versickerung oder Einleitung angeschlossenen befestigten Flächen** | **m2** |
| Abstand der geplanten Versickerung zur Grundstücksgrenze | m |
| Abstand der geplanten Versickerung zum nächsten Nachbargebäude | m |

Folgende fremde Grundstücke werden im Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung in Anspruch genommen:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Gemarkung** | **Flur** | **Flurstück(e)** | **Eigentümer/in** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Die Anlagen bzw. die Gewässerbenutzung sollen

von der Antragstellerin/ dem Antragsteller  von der/dem Dritten, und zwar von      

betrieben bzw. ausgeübt werden.

**Beschreibung der Anlagen und des Betriebes:**

**Hinweis:**

Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Gebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss oder wenn der Antrag zurückgezogen wird.

|  |
| --- |
| Der Antrag ist von der Antragstellering / vom Antragsteller und der Entwurfsverfasserin / dem Entwurfsverfasser zu unterschreiben. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Unterschrift  der Entwurfsverfasserin / des Entwurfsverfassers |  | Unterschrift  der Bauherrin / des Bauherrn |